

Inhalt

Südostasien



Sebastian Bersick

4 Defizite und Perspektiven
europäisch-asiatischer Kooperation —
Das Asia-Europe Meeting (ASEM)

Anders als im EU-ASEAN-Dialog wohnt dem ASEM-Prozeß die Möglichkeit zur Kooperation staatlicher und zivilgesellschaftlicher Akteure inne, um gemeinsam Antworten auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu entwickeln.



Anne-Christine Hubbard

7 Wirtschaftsinteressen versus Menschenrechte.
Ein lange wärender Gegensatz, sowohl
in der Theorie als auch in der Praxis

Globalisierung als »die Möglichkeit für neue Akteure, ins Spiel zu kommen in eine zunehmend vernetzte Welt, enthält auch die Möglichkeit für die Zivilgesellschaft, eine beispiellose Rolle zu spielen in der Anstrengung für mehr Verantwortlichkeit und größeren Respekt für die Menschenrechte.«

Genia Findeisen

12 BUCHBESPRECHUNG:
Zwischen Macht und Ohnmacht. Chinesische
Minderheit in Südostasien (H. Buchholt)

Vietnam

13 NACHRICHTEN (E. Knappe, S. Wunsch)

Laos



Bounthone Chanthavixay

16 Zeigt Europa Interesse an einer
demokratischen Entwicklung?

Anders als beispielsweise der US-Senat lassen europäische Staatsorgane konkrete Stellungnahmen zur Menschenrechtsslage in Laos und zum schleppenden Demokratisierungsprozeß vermissen.

Patrice Ladwig

18 BUCHBESPRECHUNG:
The Politics of Ritual and Remembrance —
Laos since 1975 (G. Evans)

20 NACHRICHTEN (Sabine Miehlau)

Kambodscha

22 NACHRICHTEN (Patrice Ladwig)

Burma



Tom Kramer, Gijs Hillenius, Pietje Vervest

24 Europäische Investitionen stützen
das Militärregime

Zwar spielen die ökonomischen Beziehungen zwischen Europa und Burma zahlenmäßig keine große Rolle. Bei einigen wenigen Großinvestitionen in der Erdgasförderung besteht jedoch die Gefahr, daß die hierdurch realisierten burmesischen Staatseinnahmen die Militärregierung stabilisieren helfen.



Surin Pitsuwan

INTERVIEW:
Der thailändische Außenminister
zum ASEM-Streit

Angesichts der außenpolitischen Isolierung Burmas hatte seine ASEAN-Mitgliedschaft das Verhältnis EU-ASEAN kurz irritiert; eine diplomatische Kompromißformel war rasch zur Hand.

29 NACHRICHTEN (D. Puh, M. Müller)

Thailand

31 NACHRICHTEN (G. Reinecke/B. Schramm)

Malaysia

Jakob Schwarzkopf

34 Anwar Ibrahim verurteilt

36 DOKUMENTATION:
Das Urteil stinkt bis zum Himmel.
Stellungnahme Anwar Ibrahims
nach der Verurteilung

Jakob Schwarzkopf

38 Ist die Opposition in Malaysia reif für Wahlen?
Trotz Hoffnung auf eine politische Wende
ist noch ein langer Weg zu gehen

Francis Loh

40 Wahlkampf in Sabah gleicht immer mehr
dem Westmalaysias — Die Wahlen zum
Landesparlament 1999

45 NACHRICHTEN (Jakob Schwarzkopf)

Singapur

C. V. Devan Nair

48 Requiem auf einen unbeugsamen Politiker —
Über J. B. Jeyaretnam und
seine Workers' Party

Susanna Lo Shan Shan

50 Singapur — ein guter Spiegel oder
ein gutes Vorbild?
Anmerkungen über die asiatischen
Tigerstadtstaaten Hongkong und Singapur

Wir müssen nicht auf ihn verzichten

Ja, daß Agus Setiawan, langjähriger Mitarbeiter der **südostasien** und Vorstandsmitglied der Südostasien Informationsstelle, in Anbetracht des Umbruchs in Indonesien, hier in Deutschland nicht untätig, aber fern der Heimat, ganz unruhig wurde, ist für alle, die seine Beiträge oder gar ihn selber kennen, kaum eine Überraschung.

So überraschte es ebensowenig, daß er eines Tages das nächste Flugzeug nahm, um mit eigenen Augen zu schauen, wie es um Indonesien steht. Es kam, wie es kommen mußte: Agus Setiawan blieb in seiner Heimat — freiwillig.

Doch er schickte uns noch einen letzten Reisebericht über die neu gewonnen Freiheiten der Indonesier und vor allem über die der politischen Aktivisten (S. 60). Er selbst nahm sie sich dann, die Freiheit, und unterzeichnete seine Reportage mit Warsito Ellwein. Und der kam nicht nur zurück, sondern bleibt uns erhalten, für die nächste Ausgabe der **südostasien** über *multikulturelle Gesellschaften und Rassismus*, und für viele weitere Hefte.

Redaktionsschluß ist der 18.8.1999.

Saskia Busch

Indonesien

Eva König

Der Dalang läßt die Puppen tanzen _____

Die Geschichte der ganz besonderen Beziehungen mit Deutschland weist mit den Bankiers Hjalmar Schacht und Hermann-Joseph Abs zwei Namen auf, die bereits im Deutschen Reich ab 1940 mit der Formel »Neue Ordnung« in Verbindung standen: eine »aktive Kolonialpolitik« mit den »richtigen Zielländern«, um mit dem US-Kapital konkurrieren zu können!

Rüdiger Siebert

57 Eine Nation am Scheideweg: Staatliche Neuordnung oder Zerfall eines Inselreiches? _____

Warsito Ellwein

60 Mit den Augen eines Rückkehrers in die Heimat _____

Marianne Klute

64 Ruinen, Straßenkinder und zwitschernde Vögel — Eindrücke aus Jakarta im Mai 1999 _____

Heny Yudea

65 Tagebuch (GEDICHT) _____

Lucia de Carlo, Patrick Ziegenhain

66 Die Parlamentswahlen: Eine historische Zäsur? _____

69 DOKUMENTATION: Kurzübersicht zu den Wahlen _____

DOKUMENTATION:

Unterstützung der demokratischen Wahlen durch die EU _____

Die EU stellt Geld und Personal für die Wahl zur Verfügung.

Simone Königer

71 Eine Insel als Spielball der Mächte — Von Niederländisch-Neuguinea zu Irian Jaya _____

Die Kolonialgeschichte Neuguineas wurde von den europäischen Kolonialmächten Großbritannien, Niederlande und Deutschland bestimmt. Auch bei der erbärmlichen Rolle, die die UN 1962 bei der Dekolonisation des Westteils der Insel spielten, wurden die dort lebenden Menschen nicht gefragt.

Osttimor

Alex Flor

76 Krieg und Frieden — Ein neues Abkommen schürt neue Hoffnung _____

Der Rücktritt des indonesischen Präsidenten Suharto eröffnete überraschend für die Osttimoresen die noch vage Chance, über ihre Zukunft selbst zu entscheiden. Ihr Vertreter — so will's die UN-Logik — ist die ehemalige Kolonialmacht Portugal.

Philippinen

Michael L. Tan

79 Frauen in Regierungsämtern _____

Rainer Werning

80 US-Präsenz durch die Hintertür? _____

Lininding P. Pangandaman

82 Einigkeit trotz aller Unterschiede! Führungsprobleme auf dem Weg zu einem dauerhaften Frieden in Minadanao _____

Matthias Drilling

83 150 Millionen Dollar für die Folteropfer _____

Bettina Beer

87 BUCHBESPRECHUNG: Erwachsenenbildung als soziale Überlebensstrategie (S. Kunz) _____

Silvia Biondi

89 Philippinen 1987-1993: Vom Vorbild zum Scharfrichter _____

Beth Day Romulo

92 Der Schlüssel zur erfolgreichen Entwicklung der Landwirtschaft _____

93 NACHRICHTEN (Gabie Hafner) _____

Südostasien und Europa

Patrick Ziegenhain

96 »Die Asienkrise — Chance für Demokratie und Menschenrechte?« Tagungsbericht _____

Jost Wagner

99 Zeit für eine globale Finanzreform — Ein Konferenzbericht aus Bangkok _____

Dieter Schanz

101 Asienpolitik ist Zukunftssicherung für Deutschland — Zu Krise und Dialogprinzip _____

Der Beauftragte für Asienpolitik des SPD-Bundestagsfraktionsvorsitzenden skizziert die politischen Vorstellungen im Umfeld der neuen Bundesregierung.

Manfred Kulesa

102 Europa Asia Forum 1999 — Tagungsbericht _____

103 Neues aus dem Asienhaus _____

Service

56 IMPRESSUM _____

104 TERMINE _____

105 LITERATURHINWEISE _____

111 ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS _____